



Kristina Frank
Berufsmäßige Stadträtin

An den
Vorsitzenden des Bezirksausschusses des
22. Stadtbezirkes – Aubing-Lochhausen-
Langwied
Herrn Sebastian Kriesel
Landsberger Straße 486

18.01.2023

(N) – Dringlichkeitsantrag: Frequenz erhöhen für die Leerung der Wertstoffcontainer

BA-Antrags-Nr. 20-26 / B 04862 des Bezirksausschusses
des Stadtbezirks 22 – Aubing-Lochhausen-Langwied vom 14.12.2022

Sehr geehrter Herr Vorsitzender,
lieber Sebastian,

der Bezirksausschuss 22 – Aubing-Lochhausen-Langwied fordert mit dem oben genannten Antrag die Landeshauptstadt München (LHM), Abfallwirtschaftsbetrieb München (AWM), auf, auf die beiden Entsorgungsunternehmen, die die Münchner Wertstoffcontainer wöchentlich leeren, so einzuwirken, dass diese Entsorgungsunternehmen in der Vor- und Nachweihnachtszeit alle oder zumindest die stark frequentierten Wertstoffcontainer zweimal oder gar dreimal wöchentlich leeren.

Dieser Antrag betrifft ein laufendes Geschäft nach Art. 88 Abs. 3 Satz 1 Gemeindeordnung in Verbindung mit der Betriebssatzung des Eigenbetriebes, weil die Bearbeitung aller Fragestellungen zum Betrieb von Wertstoffsammelstellen zu den laufenden Geschäften des AWM gehört. Die Behandlung erfolgt deshalb mit diesem Schreiben.

Seit Inkrafttreten der Verpackungsverordnung im Jahr 1991, die zum 01.01.2019 durch das Verpackungsgesetz (VerpackG) abgelöst wurde, liegt die Verantwortung für die Entsorgung von Verkaufsverpackungen nicht mehr in der Zuständigkeit des öffentlich-rechtlichen Entsorgungsträgers, sondern die Verantwortung wurde insoweit den sogenannten Dualen Systemen Deutschland (DSD) übertragen.

Die Hersteller_innen der Verpackungen werden durch § 7 VerpackG verpflichtet, sich an einem vorhandenen DSD zu beteiligen. Die Aufgabe der DSD ist es, die Fraktionen Glas (3-fach farbsortiert) und Leichtverpackungen (bestehend aus Verpackungen, Kunststoff und Metall), ordnungsgemäß bei den Endverbraucher_innen zu sammeln, zu sortieren und anschließend zu verwerten. Die DSD bedienen sich bei Subunternehmer_innen, um die Anforderungen des VerpackG zu bewältigen. Remondis GmbH & Co. KG (Remondis) ist im gesamten Münchner

Denisstraße 2
80335 München
Telefon: 089 233-22871
Telefax: 089 233-26057
kristina.frank@muenchen.de

Stadtgebiet für die Sammlung von Glas zuständig. Bei den restlichen Wertstoffinseln teilen sich Remondis und Wittmann Entsorgungswirtschaft GmbH (Wittmann) je nach Stadtbezirk die Verantwortung. Im 22. Stadtbezirk ist dies die Firma Remondis.

Gerne ist der AWM deshalb auf die Firma Remondis zugegangen. Diese teilte am 04.01.2023 mit, dass sie mit allen Fahrzeugen inklusive Stammpersonal im Einsatz unterwegs wären. Selbst am 24.12.2022 und 31.12.2022 wären Standplätze zur Entleerung der Container angefahren worden. Auch die Reinigungsfirma, Cooperative Beschützende Arbeitsstätten e.V. (CBA), wäre mit allen Mitarbeiter_innen im Einsatz um die Standplätze zu reinigen. In KW 52 stand Remondis in engem Kontakt mit der Reinigungsfirma, damit volle Behälter, welche von der CBA gemeldet wurden, so schnell wie möglich geleert werden konnten.

Aus dem 22. Stadtbezirk gab es in dieser Zeit eine Meldung bezüglich voller Behälter. Diese betraf den Standort am Aufseßerplatz. Die Container wurden in der Zwischenzeit geleert und der Standplatz gereinigt.

Auch beim AWM sind kaum Beschwerden über die Weihnachtsfeiertage eingegangen. Sie wurden unverzüglich an die Betreiberfirmen weitergeleitet.

Der Antrag des Bezirksausschusses des Stadtbezirks 22 – Aubing-Lochhausen-Langwied vom 14.12.2022 ist damit satzungsgemäß erledigt.

Mit besten Grüßen

gez.

Kristina Frank
Erste Werkleiterin